

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

01.06.2026

Polizisten nahmen mutmaßliche Drogendealer bei Kontrolle fest - Ergänzungsmeldung | Orgel beschädigt - Polizei sucht Zeugen | Nach Verkehrsunfall verstorben

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 202|2026

Chemnitz

Polizisten nahmen mutmaßliche Drogendealer bei Kontrolle fest - Ergänzungsmeldung

Zeit: 30.05.2026, 19:55 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(1603) Die Polizeidirektion Chemnitz berichtete gestern über die Festnahme zweier mutmaßlicher Drogendealer (w/35, m/34 beide niederländisch). Auf Weisung der Staatsanwaltschaft wurde die Festnahme der 35-jährigen aufgehoben und sie wurde nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen entlassen. Ihr 34-jähriger Komplize wurde am gestrigen Sonntag einem Ermittlungsrichter am zuständigen Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl gegen den Mann und setzte diesen in Vollzug. Der niederländische Tatverdächtige befindet sich inzwischen in einer Justizvollzugsanstalt. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Hoher Sachschaden bei Unfall

Zeit: 31.05.2026, 12:20 Uhr

Ort: OT Grüna, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(1604) Gut zweieinhalb Kilometer nach der Anschlussstelle Limbach-Oberfrohna ereignete sich am Sonntagmittag auf der Richtungsfahrbahn Erfurt der Autobahn 4 ein Verkehrsunfall.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand fuhr der 61-jährige Fahrer eines Pkw Porsche über ein im linken Fahrstreifen liegendes Metallteil, woraufhin vermutlich der Reifen des Porsche platzte und das Auto zwischen den Leitplanken hin und her schleuderte. Letztendlich kam der Porsche im rechten Fahrstreifen quer zur Fahrtrichtung zum Stehen. Durch herumfliegende Fahrzeugteile des Porsche wurde noch ein dahinter fahrender Pkw Audi beschädigt. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 185.000 Euro.

Die Polizei hat Ermittlungen zur Herkunft des verlorenen Metallteils und damit wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Orgel beschädigt - Polizei sucht Zeugen

Zeit: 15.05.2026 bis 29.05.2026, 13:00 Uhr

Ort: Mittweida

(1605) In den zurückliegenden Wochen hantierten Unbekannte an einem Waschbecken im Sanitärbereich eines Kirchgebäudes in der Hauptstraße und verursachten einen Wasserschaden in noch nicht bekannter Höhe. Außerdem schmierten die Täter mit einem schwarzen, wasserfesten Stift eine Buchstabenkombination auf ein Plakat auf einem Kirchgelände.

Zudem machten sich Unbekannte auch an einer Orgel in der Kirche zu schaffen, sodass der Klang des Orgelwerkes beeinträchtigt ist. Konkrete Angaben zur Höhe der Reparaturkosten liegen noch nicht vor.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen zu den beschriebenen Vorfällen gemacht? Wer kann Angaben zur Täterschaft machen? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Mittweida unter der Telefonnummer 03727 980-0 entgegen. (mou)

Nach Sturz schwer verletzt - Zeugen gesucht

Zeit: 31.05.2026, 16:00 Uhr

Ort: Hainichen

(1606) Ein 19-jähriger Pedelec-Fahrer war am Sonntagnachmittag in der Mittweidaer Straße unterwegs, als ein vorbeifahrender, bisher unbekannter Pkw den 19-Jährigen streifte. Infolgedessen stürzte der 19-Jährige und erlitt schwere Verletzungen. Am Pedelec entstand geringer Sachschaden. Der schwarze Pkw setzte seine Fahrt ohne anzuhalten in Richtung B 169 fort. Es soll sich dabei um einen Audi handeln.

Hinter dem schwarzen Pkw sollen noch weitere Fahrzeuge in Richtung B 169 gefahren sein. Zeugen, insbesondere auch die Fahrzeugführer der nachfolgenden Fahrzeuge, die Angaben zum Geschehen bzw. zum

unbekannten schwarzen Pkw und/oder dessen Fahrer/in machen können, werden gebeten, sich unter Telefon 03727 980-0 im Polizeirevier Mittweida zu melden. (Kg)

Beim Rückwärtsfahren angestoßen

Zeit: 31.05.2026, 14:55 Uhr

Ort: Oberschöna

(1607) In der Alten Salzstraße kollidierte am Sonntagnachmittag der 68-jährige Fahrer eines Pkw Kia beim rückwärts Losfahren mit einem Förderband sowie einer leeren Kabeltrommel, die durch den Anstoß gegen ein Garagentor geschoben wurden. Am Auto, dem Förderband und dem Garagentor entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. Der Kia-Fahrer blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,12 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

In Kurve verunglückt

Zeit: 31.05.2026, 23:25 Uhr

Ort: Oberschöna

(1608) Den Friedhofsweg aus Richtung Steinbruch Oberschöna in Richtung B 173 befuhr Sonntagnacht die 18-jährige Fahrerin eines Pkw VW, kam dabei in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und verunglückte. Die 18-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Tödlicher Verkehrsunfall

Zeit: 31.05.2026, 15:50 Uhr

Ort: Penig

(1609) Am Sonntagnachmittag befuhr der 69-jährige Fahrer eines Pkw Renault die S 57 aus Richtung der BAB 72 in Richtung Penig. Ungefähr 200 Meter nach dem Abzweig Chursdorf geriet der Pkw nach links auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw VW. Der Renault-Fahrer erlitt schwerste Verletzungen, an denen er noch am Unfallort verstarb. Der VW-Fahrer (72) und seine 69-jährige Beifahrerin wurden schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. Ein Rettungshubschrauber kam zum Einsatz. Die Staatsstraße war für ca. dreieinhalb Stunden voll gesperrt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Auf Unfall folgte Anzeige

Zeit: 31.05.2026, 02:45 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld

(1610) In der Nacht zum Sonntag befuhr die 21-jährige Fahrerin eines Pkw VW die S 223 aus Richtung Olbernhau in Richtung Nennigmühle. Auf Höhe des Abzweigs Wernsdorfer Papierfabrik kam das Auto nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte trotz Bremsens mit der Leitplanke. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. Die 21-Jährige blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihr durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,22 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Nach Verkehrsunfall verstorben

Zeit: 21.05.2026, 14:30 Uhr

Ort: Grünhainichen

(1611) Am genannten Donnerstagnachmittag kollidierte ein Pkw Mercedes in der Chemnitzer Straße (S 235) mit zwei parkenden Pkw (Citroën, VW), wobei der Mercedes-Fahrer (72) schwere Verletzungen erlitt (siehe Medieninformation Nr. 187, Beitrag 1499, der Polizeidirektion Chemnitz vom 22. Mai 2026).

Am heutigen Montag wurde bekannt, dass der 72-Jährige am 31.05.2026 im Krankenhaus verstorben ist. (Kg)

Mopedfahrer schwer verletzt

Zeit: 31.05.2026, 15:30 Uhr

Ort: Hohndorf

(1612) Ein 16-jähriger Mopedfahrer kam am Sonntag aus bisher unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn der Poststraße ab und prallte gegen einen parkenden Pkw VW. Infolgedessen stürzte der 16-Jährige und erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. (Kg)